

Kurz-Protokoll



Thema: öff. Vorstandssitzung

Von: Christian Millauer

Tel.: 0172 9965461

Datum: Mi 2.5.2018: 18.00 Uhr bis 19.50 Uhr

Ort: Unterkirche St. Gebhard

Protokoll geht an: Vorstand, Teilnehmer, Homepage

Teilnehmer: Siehe Anlage 1

Tagungsordnung,:

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, TO,

- Beschlussfähigkeit VS gegeben
- TO einstimmig an

2. Genehmigung Protokolle der letzten öVS, MV

- vom 4.4.2018 Protokoll auf Homepage einstimmig an
- MV vom 1.3.2018 Protokoll fehlt auf Homepage einstimmig an

3. Ereignisse im Stadtteil, Stand der Projekte, Berichte:

- WLAN Petershausen Antrag- Antworten

Wiederum ungenügende Antwort, obwohl in Bruder Klausstrasse Kabel derzeit gelegt wird! Brief an Stadtwerke geschrieben Anlage 2 Mi

- Essbare Stadt ALM

Schriftliche Antwort Stadt steht noch aus, Ersatz anfordern: anmahnen Briefentwurf wurde abgelehnt, da kein Interesse mehr an Mitarbeit am ALM, da chaotische Zustände und Einigung nicht möglich. Brief entsprechend an Umweltamt mit Forderung nach Ersatz

- Bahnhof Petershausen

Nach neuester Info sollen die Bahnsteige noch 2019 nach außen verlegt werden. Herr Knapp wird uns am 4.7.18 die neueste Planung vorstellen Mi

- Z Brücke;

Wurde am 23.4. 10.30 Uhr in Rahmen einer Sitzung mit Wirtschaftsministerium, Regierungspräsidium, OB, Baubürgermeister und BGP eingeweiht. Artikel aus Amtsblatt in Homepage, Rede BGP auch. Anlage 3 Di

- Bodenseeforum Wiese Samen

Anderer Samen Typ wurde gemäß Wunsch H. Hoffmann bestellt, haben Lieferungsschwierigkeiten – reklamiert-, sobald eingetroffen – vor Regen gemeinsame Aussaat, Kurzfristig vereinbaren Mi

- Präventionsrat

Die angesetzte Schulung Zivilcourage: musste mangels Interesse abgesagt werden (Samstag 10 bis 14 Uhr ungünstig)

4. zu bearbeitende offene Projekte, Stand, weiteres Vorgehen, wer, wann, was?

- Umfrage Telecom Wiese

Unterschriftensammlung wird am Marktstand weitergeführt, Ergänzt durch WLAN Forderung, Spielwiese und öff Zugänglichkeit Büdingen Park. Me

- Bildersammlung Ausstellung Sta

Ist weiter bei Frau Stahl mit HH.Gross, Brückmann, Kratzer, Lochmeier in Arbeit, Bericht Stand??

5. Termine

- Konzil Andenken Innenhof Rathaus 5.5. 15 Uhr
- 12.5. 15 Uhr Inklusion Theater Innenhof Rathaus
- Nächste öffentliche öVS 6.6.2018 neue Zeit: 18 Uhr Me,Mi, Kr
- Einweihung Portal 10.Mai 2018 11 Uhr Himmelfahrt
- Nachhaltigkeitsdialog 12.6. Stadtplaner Insel Mainau

6. Sonstiges, Verschiedenes, Anregungen

- Frau Stemmermann regt an das Musikerviertel in Denkmalschutz umzuwandeln um den Abriss kleiner –in den 30iger Jahren von Beamten gebauten Häuser- zu schützen, da der Charakter der Siedlung durch Abriss und Optimale Nutzung verändert wird. Rege Diskussion für und wider. Empfehlung Herrn Frank Mienhardt, städtischer *Denkmalschützer* ansprechen, da er schon dort aufgenommen hat...
- Herr Prof. Dr. Schön hat beobachtet, dass am Bahngleise Eidechsen durch schwarze Folien eingekreist und abgedeckt wurden, sodass sie vertrocknen. Wird H Knapp Stadt und Nabu verständigen.

Die Sitzung wurde 19.50 Uhr geschlossen

Gez: Dr. Christian Millauer

Anlagen : 1 Teilnehmerliste, 2 Stadtwerke WLAN, 3 Rede Z Brücke

Anlage 1

Kurz-Protokoll

Anwesenheitsliste BGP-Öffentliche Vorstandssitzung am							
Nur ausfüllen was nicht schon bekannt ist 11.2.5.18 18:00							
Nr.	Name	Vorname	Straße	PLZ	E-Mail-Adresse	BGP	Gast
	Petershausen	EB	Br. Klausstr.	78467			X
1	Peters	Eva	Reidewandstr.	5		X	
2	Peters	Manuela	Petershausen	78464		X	
3	Stemmermann	Ulrich	Schubertstr.	78464	wasfermann@t-online.de		X
4	Prof. Dr. Schön	Erich	Br. Klaus 10 E	78467	bekannt		X
5	Betz	Wolfgang	Pillmannstr. 23	78464	bekannt	X	
6	Burkhardtswieser	Peter	Reichenaustr. 10b	78467	bek.	X	
7	Böhl	Angelika	Sonnenstr. 1	78464	bek.	X	
8	Messias	Peter	Luisenstr. 24	78464	queneb@thostwieser.de		X
9	Harris	Heidi	Markgrafenstr. 17	78467	bekannt		X
10	Kreitzer	Ulrich	Ulrichstr. 14	78467		X	
11	P. Haus	Christi				X	

Anlage 2

BGP Hans Sauerbruchstr. 13 78467 Konstanz

An die
Stadtwerke Konstanz
Abteilung WLAN
Herren Stader - Siebler
Mail: info@stadtwerke-konstanz.de

Ihre Nachricht vom 09.02.18 unsere Zeichen,
Betrifft: WLAN

Datum: 03.08.2018

sehr geehrte Herren Stader und Siebler
wir- die Bürgergemeinschaft Petershausen- danken für Ihre allgemein gehaltene
Antwort, freuen uns zwar, dass auch Sie einen Bedarf sehen, weiterhin
ausbauen werden und investieren. Wir haben Ihre Antwort in unserer öff.
Vorstandssitzung diskutiert.

- Nach wie vor sind unsere Mitglieder mit der Antwort unzufrieden, denn wenn wie Sie ausführen kein Bedarf für den technisch höchstwertigen Ausbau da ist, warum wird dann dieser betrieben?
- Warum werden die bestehenden Fragmente nicht betrieben?
- Es wird iA in der Bruder Klaus Strasse Glasfaser verlegt, wann wird dieses angeschlossen?

- Warum kann dort, wo Sie bereits Glasfaser verlegt haben (doch sicher in allen Neubaugebieten) kein Accesspoint installiert werden?
- Es freut uns, dass Sie alle Stadtteile gleichermaßen bedienen wollen, jedoch ist der bei weitem größte Petershausen – sicherlich doch der Wichtigste - mit den meisten Ihrer Kunden!

Wir hoffen auf detailliertere Antwort und können uns nicht vorstellen, dass bei dem jetzt von Ihnen beschriebenen Ausbau keine Termine vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Dr. Christian Millauer

iA des Gesamtvorstandes

Geschäftsführender Vorstand der BGP

Anlage 3

Verehrter Herr Baudirektor Markus Fink Fördergeldgeber RP Freiburg –ohne welche diese Brücke nicht hätte gebaut werden können- herren des Wirtschaftsministeriums, Herr Ob Burchard, BM Langensteiner Schönborn, Stadträte, alle am Bau Beteiligte und natürlich alle anwesenden BürgerInnen und BenützerInnen dieser Brücke.

Endlich ist es soweit - die Z Brücke kann eingeweiht werden

Wir die Petershauser Bürger freuen sich außerordentlich, dass endlich diese Eröffnung stattfindet!

Hiermit wird nun die zurückgebliebene städtebauliche Entwicklung dieses wichtigen neuen Baugebietes nachvollzogen, denn das notwendige Umfeld hielt leider lange nicht Schritt mit dem Zuwachs der Bevölkerung und den öff. Gebäuden.

Die Bebauung des Gebietes mit ca 700 Wohnungen verlief fast planmäßig, aber die notwendige Querung verzögerte sich leider immer wieder, da die notwendige Finanzierung mehrmals hinausgeschoben werden musste. Dies hatte auch etwas Gutes, denn zwischenzeitlich reifte die bessere Lösung, die Bahngleise nicht mehr von innen, sondern von beiden Außenseiten zu erschließen, was ja noch dieses Jahr angefangen werden soll...

So sind wir nun sehr froh dass es heute ein neuer Abschnitt beginnt und möchten an einige der Zielsetzungen daraus und deren Erfüllung im Gesamtrahmen erinnern:

Am Beginn der hiesigen Quartiersentwicklung stand als Grundlage der Rahmenplanung ein städtebaulicher Einladungswettbewerb im Jahr 2005.

Daraus beschloss der vom Gemeinderat 2006 die Rahmenplanung mit den Zielsetzungen: (aus „Rahmenplan Vorlage2006 Conze...ua“)

„-die trennende Wirkung der Bahngleise soll durch Fuß-und Radwegverbindungen gemindert werden

---hiermit ist der größte Schritt getan- allerdings fehlt die Anbindung eines Radweges aus der Rhein Rad-Fußgängerbrücke - St Gebhardstrasse über die Z Brücke hoch zum Bismarksteig Uni...sei in Planung – warum erst jetzt???

- die trennende Wirkung der Bahngleise soll durch gestalterische Maßnahmen gemindert werden,

----ist durch auf der einem Seite durch den puristischen Brunnenplatz erfolgt, allerdings fehlt noch diese Seite

- die Erreichbarkeit des Haltepunktes soll durch eine barrierefreie Anbindung zum Bahnsteig und einen direkten Anschluss zu den Gebieten südlich des Bahnhofes optimiert werden,

---soll noch dieses Jahr angefangen werden

- der Bahnhof und sein Umfeld soll aufgewertet und als Stadtteileingang ansprechend gestaltet werden, Planung??

- kommunikative und multifunktionale Freiflächen sollen einen öffentlichen Treff- und Mittelpunkt im Stadtteil Petershausen bilden, -Süden leider zu klein und nicht sehr einladend zum verweilen – hier Nord wird sicher besser werden...

- im Rahmen der Straßenumgestaltung sollen zusätzliche Baumpflanzungen das Bahnhofsareal mit dem umgebenden Stadtraum verknüpfen, --ja, viele Große mussten gefällt werden, geplant

- die öffentlichen Plätze, Straßen und Grünflächen aufwerten. - Die Entwicklung des Quartiers soll nach den Grundsätzen nachhaltiger Stadtentwicklung erfolgen: dies schließt unter anderem die Optimierung des energetischen Konzepts, Regenwassermanagement, möglichst geringe Versiegelung der nicht überbauten Flächen sowie die Begrünung von Flachdächern ein. Begrünung ist viel einladendere Lösung, als Split – wie der auf den Gebhardsplatz

Diese Aufzählung zeigt ambitionöse Ziele, welche zum Teil ja schon ansprechend erfüllt sind oder es noch werden, aber es gibt noch viel mehr zu tun, um alles optimal mit Leben zu erfüllen.

Und hier kommt nun auch die Bürgergemeinschaft Petershausen ins Spiel, welche sich ein „lebenswertes Petershausen“ zum Ziel gesetzt hat. Es wurde in den letzten Jahren viel über Bürgerbeteiligung diskutiert und vor allem über die hieraus entstehenden Ängste. Ein sehr positives Beispiel hierfür ist jedoch die planerische Entwicklung dieses Projektes, welches die BGP und die Agenda Gruppe mitbegleiten durften – auch ohne dass es noch einen BB Leitfaden hierzu gab (-welcher heute bereits eingeführt ist)

Die BGP wurde von der Stadt bzw. Verwaltung sowohl für die Z Brücke mit den Brückenplätzen also hier und gegenüber - als auch Alemannenplatz insgesamt zu mehreren Veranstaltungen wie Workshops eingeladen und wir haben aktiv die Gestaltung mitberaten, wobei selbstverständlich die Stadt, Verwaltung bzw. der Gemeinderat schlussendlich entschieden hat. So konnte schon frühzeitig eine „inoffizielle BB“ positiv zu einer größeren Akzeptanz ohne Mehrkosten und Verzögerungen –zumindest von dieser Seite - beitragen....

Diese Brücke führt schon den Namen z oder Zoro Brücke, wir hatten vorgeschlagen sie Robert Gerwig Brücke zu benennen, denn die Bahnlinie darunter wurde von ihm geplant.. aber in KN haben alle Brücken leider nur sprachgebrauchliche Namen

Wir freuen uns nun auf die offizielle Eröffnung und wünschen der Z Brücke

- Mögen sie –vor allem die Aufzüge immer betriebsbereit sein (unerklärlich warum sie noch nicht laufen...
- Möge sie von Beschädigungen verschont bleiben –siehe weiße Platten-
- Möge die Z - Zorro Brücke stark frequentiert werden
- Möge der Verkehr unfallfrei verlaufen
- Möge der Bau alle in ihn gestellten Erwartungen erfüllen

Christian Millauer